

Inhalt

Julia Franz, Bernhard Schmidt-Hertha, Carola Iller, Olaf Dörner, Henning Pätzold „Biografie – Lebenslauf – Generation“: Eine Einführung	9
--	---

Teil I

Generationen in der Wissenschaft

Markus Rieger-Ladich Situierete Subjekte. Wissenschaft als soziale Praxis	21
Anne Schlüter Biografische Ressourcen der älteren Generation für die Begleitung von Übergängen im Lebenslauf jüngerer Generationen durch Mentoring im Wissenschaftsbetrieb.....	37
Hannah Rosenberg/Nicole Hoffmann Generationsbezüge im Kontext der ‚Sektion Erwachsenenbildung‘. Ein Gedankenexperiment im Anschluss an Ludwik Fleck	47

Teil II

Generationen in Organisationen

Beatrix Niemeyer/Sebastian Zick/Lukas Dehmel (Prekäre) Erwerbsorientierungen zwischen den Generationen	61
Anke Grotlüschen Lagerfeuer und Löschangriff, Kothe und Feldbett: Über das Lernen in Generationenfolgen ehrenamtlichen Engagements.....	75
Julia Franz Generationenverhältnisse in Organisationen der Erwachsenenbildung: Potenziale für intergenerationelle und organisationale Lernprozesse	89
Bernd Käpflinger Generationen von Geflüchteten und Generationen von institutionellen Antworten der Volkshochschulen: Eine historische Programmanalyse.....	99

Teil III

Lebensphasenbezogene Bildungsangebote

Johannes Wahl/Dieter Nittel/Barbara Lindemann/Rudolf Tippelt
Die Konstruktion von Biographie und Lebenslauf im Spiegel
institutioneller Selbstbeschreibungen. Organisationspädagogische
Zugänge zur arbeitsteiligen Gestaltung der Humanontogenese117

Matthias Alke
Angebotsstrukturen für die Zielgruppe der Älteren in
Volkshochschulen im Kontext des demografischen Wandels. Befunde
aus einer explorativen Programmanalyse.....127

Halit Öztürk/Sara Reiter
Weiterbildungseinrichtungen im Kontext von migrationspezifischen
Bedarfs- und Lebenslagen – Ergebnisse einer Organisationsbefragung
in Nordrhein-Westfalen139

Gabriele Molzberger
Formate wissenschaftlicher Weiterbildung an Universitäten –
Vorüberlegungen zur historischen Rekonstruktion und prospektiven
Fundierung151

Johanna Gebrande
Alters- oder Kohorteneffekte? Lesekompetenz von Frauen im Alter163

Teil IV

Biografische Ereignisse als Lernanlass im Lebenslauf

Dieter Nittel/Johanna Hellmann
„Eigentlich hätte ich nach drei Monaten tot sein müssen, aber ich lebe
immer noch!“ – Die Grenzen des lebenslangen Lernens aus der
Perspektive von Biographie und Lebenslauf.....177

Eva-Christine Kubsch
Wissenschaftliche Qualifizierung als „ereignisreiche“ Phase im
Lebenslauf – Eine Betrachtung widerstreitender Begründungsmuster
promovierender Erziehungswissenschaftler_innen189

Jörg Dinkelaker
Operationen am offenen Lebenslauf – Varianten der Kommunikation
lebensgeschichtlicher Selbstverhältnisse in Veranstaltungen der
Erwachsenenbildung/Weiterbildung201

Fanny Hösel
„Aber es ist allemal besser, die Qual der Wahl zu haben als nur die
Qual“. Lern- und bildungsbezogene Potenziale von biographischen
Gestaltungsentscheidungen215

Teil V Berufsbiografien, Beratung und Lernen

Ursula Sauer-Schiffer/Andreas Wahl/Stephanie Höke
Biografie und Beratung – Zum Zusammenhang von Biografie,
Berufsverlauf, Persönlichkeit und Beratungshandeln231

Wiltrud Gieseke/Maria Stimm
Neuralgische Sequenzen im Beratungsprozess – Bezüge zu
biografischen Konstellationen im Lebenslauf241

Franziska Bonna
Berufliche Zukunftsvorstellungen Langzeitarbeitsloser aus
biografischer Perspektive253

Franziska Wyßwa
Biografie als kommunikative Konstrukte in Lehr-Lern-Interaktionen:
Zur Bedeutung personenspezifischer und professionsspezifischer
Adressierung in pädagogischen Weiterbildungen265

Sai-Lila Rees/Bernhard Schmidt-Hertha
Weiterbildung älterer Arbeitnehmer/innen als Teil biografischer
Gestaltungsprozesse281

Teil IV

Biografien von Erwachsenenbildnerinnen und Erwachsenenbildnern aus professionstheoretischen Perspektiven

Verena Liszt

Individuelle Professionalisierung von Wirtschaftspädagog*innen in
der beruflichen Erwachsenenbildung – durch ein Modell strukturierte
Einblicke in eine qualitative Studie aus Österreich.....295

Anita Pachner

Kompetenzmodelle als Orientierungsmuster für die (Re-)Konstruktion
und Gestaltung beruflicher Biographien von
ErwachsenenbildnerInnen?307

Jörg Schwarz

Erwachsenenpädagogische Professionalität und die Herstellung von
Passungsverhältnissen zwischen Biografien und Institutionen317

Tim Stanik

Umgänge mit Prekarität von Lehrenden in der Weiterbildung – eine
explorative, berufsbiographische Längsschnittuntersuchung.....329

Autorinnen und Autoren341